

Fachbereich	Sachgebiet	Aktenzeichen	Telefon	Datum
FB 3	SG 3.1	232.21	24-317	19.04.2018
<u>Bekanntgabe</u> - öffentlich -				
Beratung des GR			am 25.04.2018	

Generalsanierung Michelberg-Gymnasium Mängel bei der Umsetzung des Brandschutzkonzepts

Bei einer Begehung am 22.01.2018 wurden Mängel bei der Umsetzung des Brandschutzkonzepts festgestellt. In verschiedenen Bereichen wurde zudem abweichend zum Konzept gebaut.

Zur Klärung des Sachverhalts fand am 06.02.2018 ein Gesprächstermin mit dem damals beauftragten Brandschutzsachverständigen Herrn Schulte, der Baurechtsbehörde, der örtlichen FW und dem Stadtbauamt statt.

Die nachgereichten Planunterlagen, in Kombination mit dem angetroffenen Ist-Zustand veranlassten die Stadt weitere Schritte zu ergreifen und vorsorglich den Kreisbrandmeister, Herrn Prof. Dr. Reick, zu konsultieren. Am 26.02.2018 wurden dabei, um einen sicheren Betrieb der Schule zu gewährleisten, folgende Sofortmaßnahmen beschlossen:

1. Aufschaltung der Brandmeldeanlage direkt auf die Leitstelle in Göppingen, interimswise auf den Einsatzleiter vom Dienst in Geislingen. Die Beauftragung erfolgte umgehend; die technische Umsetzung der Interimslösung erfolgte am 13.03.2018.
2. Sensibilisierung des Nutzers (Schulleitung/Lehrer) – dies erfolgte am 14.03.2018. Komplettierung der Brandschutzordnung / Flucht- und Rettungspläne, sobald das neue Konzept beschlossen ist.
3. Testlauf Notabschaltung der Lüftungsanlagen – dies erfolgte ebenfalls am 13.03.2018.

Unmittelbar im Anschluss wurde das Gebäude zur Bestandsaufnahme durch das SG 3.1 begangen und die aufbereitete Dokumentation des baulichen Ist-Zustandes an die Fachplaner versandt.

Folgende weitere Schritte sind nun vorgesehen:

- überarbeitetes Konzept
- bauliche und technische Mängelbeseitigung
- Abwicklung im Schulbetrieb

Spätestens Anfang Juni soll der Entwurf stehen, der mit der Baurechtsbehörde, dem Brandschutzsachverständigen und dem Stadtbauamt abgestimmt werden.

Im Anschluss erfolgt dann die Umsetzung der Maßnahmen nach entsprechendem Gremienbeschluss.



Frank Dehmer
Oberbürgermeister

Fachbereich	Sachgebiet	Aktenzeichen	Telefon	Datum
FB 3	SG 3.1	232.21	24-317	19.04.2018
<u>Bekanntgabe</u> - öffentlich -				
Beratung des GR			am 25.04.2018	

Generalsanierung Michelberg-Gymnasium Mängel bei der Umsetzung des Brandschutzkonzepts

(Fragen zum umgesetzten Brandschutzkonzept wurden bereits an Herrn Schulte am 08.12.2017 gerichtet, die unbeantwortet blieben. Darauf wurde die Planergemeinschaft Prof. Höfler / Krebs von Herrn Dehmer am 08.01.2018 schriftlich zur Vorlage der Dokumentation aufgefordert – Fristsetzung 31.01.2018.)

Bei den Begehungen am 22.01.2018 wurden Mängel bei der Umsetzung des Brandschutzkonzepts festgestellt. In vielen Bereichen wurde zudem abweichend gebaut. Davon betroffen sind die Brand- und Rauchabschnitte, ~~aber auch~~ die verbaute Technik.
sowie

Zur Klärung des Sachverhalts fand am 06.02.2018 ein Gesprächstermin mit dem damals beauftragten Brandschutzsachverständigen Herrn Schulte, der Baurechtsbehörde, der örtlichen FW und dem Stadtbauamt statt.

Die nachgereichten Planunterlagen, in Kombination mit dem angetroffenen Ist-Zustand veranlasste die Stadt weitere Schritte zu ergreifen und vorsorglich Herrn Prof. Dr. Reick, den Kreisbrandmeister, zu konsultieren.

Dieses Treffen fand am 26.02.2018 statt. Zur Sicherstellung des weiteren Schulbetriebs wurden folgende Sofortmaßnahmen beschlossen:

1. Aufschaltung der Brandmeldeanlage direkt auf die Leitstelle in Göppingen – interimswise auf den Einsatzleiter vom Dienst in Geislingen – Die Beauftragung erfolgte umgehend, die technische Umsetzung der Interimslösung erfolgte am 13.03.2018
2. Sensibilisierung des Nutzers (Schulleitung/Lehrer) – dies erfolgte am 14.03.2018. Komplettierung der Brandschutzordnung, sobald das neue Konzept beschlossen ist.
3. Testlauf Notabschaltung der Lüftungsanlagen – dies erfolgte ebenfalls am 13.03.2018.

Im Zeitraum vom 22.03. bis 05.04.2018 wurde das Gebäude zur Bestandsaufnahme durch das SG 3.1 begangen. Die aufbereitete Dokumentation des baulichen Ist-Zustandes wurde am 16./17.04.2018 an die Fachplaner versandt.

Am 03.05.2018 beginnen die Vorabstimmungsgespräche zu folgenden Punkten:

- überarbeitetes Konzept
- bauliche und technische Mängelbeseitigung
- Abwicklung im Schulbetrieb

Spätestens Anfang Juni soll der Entwurf (evtl. 2 Varianten) stehen, der mit der Baurechtsbehörde, dem Brandschutzsachverständigen und dem Stadtbauamt diskutiert wird.

Nachfolgend Umsetzung durch Gremienbeschluss.

Frank Dehmer
Oberbürgermeister

Burkert, Joachim - SG 3.1

Von: Dehmer, Frank - OBM
Gesendet: Donnerstag, 19. April 2018 12:09
An: Burkert, Joachim - SG 3.1
Cc: Vogelmann, Karl - FB 3; Pawlak, Bernd - FB 1; 'Andreas Digel'; Ziel, Sabrina - FB 3; Köpf, Astrid - FB 2; Pawlak, Bernd - FB 1
Betreff: AW: MiGy, Bericht zum vorbeugenden Brandschutz im TA und GR 05/2018

Hallo Herr Burkert,

vielen Dank für die Info.

Ich hatte das gestern etwas anders mitgenommen. Es ging den Mitgliedern des TA wohl in erster Linie darum, dass die Öffentlichkeit entsprechend informiert wird/ist. Dazu genügt als Bekanntgabe für die nächste Sitzung die „abgespeckte“ Variante. Ganz grober Inhalt (eben entsprechend ausformuliert): Mängel in der Umsetzung des Brandschutzkonzeptes wurden festgestellt – direkt weitere genaue Überprüfung und Sofortmaßnahmen umgesetzt – Ausarbeitung für Abhilfe bei den Mängeln ist mit Hochdruck in Arbeit.

Schöne Grüße

Frank Dehmer

Von: Burkert, Joachim - SG 3.1
Gesendet: Donnerstag, 19. April 2018 10:57
An: Dehmer, Frank - OBM
Cc: Vogelmann, Karl - FB 3; Pawlak, Bernd - FB 1; 'Andreas Digel'; Ziel, Sabrina - FB 3; Köpf, Astrid - FB 2
Betreff: MiGy, Bericht zum vorbeugenden Brandschutz im TA und GR 05/2018

Sehr geehrter Herr Dehmer,

dem Wunsch des TA folgend telefonierte ich soeben mit Herrn RA Dr. Digel.

Aus seiner Sicht ist eine allgemein gehaltene, öffentliche Bekanntgabe für eine spätere Durchsetzung unserer Ansprüche nicht schädlich.

In der Mai-Sitzung kann ich aber nur über die Mängel berichten und was von unserer Seite für die Interimszeit unternommen wurde - ohne Kosten und ein überarbeitetes Konzept!

Dies wäre frühestens in der Juli-Sitzung möglich, an der auch Herr Schäfer teilnehmen sollte. Parallel müssen die anderen Bausteine aufbereitet werden.

Wenn Sie uns grünes Licht geben, verfasse ich in der kommenden Woche die vom TA gewünschten 2 Vorlagenvarianten:

TA, nicht öffentlich – umfassende Information

GR, öffentlich – abgespeckte / allgemeine Information

Beide GRD werden unser bisheriges Handeln dokumentieren.

Freundlich grüßt Sie

Joachim Burkert

Stadt Geislingen an der Steige
Fachbereich 3 - Stadtbauamt

